



Was tun, wenn eine Schülerin oder ein Vater stirbt? Rituale und Trauerkoffer zur ersten Bewältigung

6. Mai 2022 (Freitag), 14:00 – 17:30

Kurs-Nr. 2213

Sicherheit gewinnen für den Ernstfall. Ideen für Trauerrituale und «Notfall-Koffer» in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Inhalt

Zu Beginn werden im geschützten Rahmen biografische Erfahrungen reflektiert, weil trauernde Kinder und Jugendliche spüren, ob sich das Gegenüber mit der Thematik Sterben und Tod auseinandergesetzt hat.

Als Erste Hilfe brauchen trauernde Kinder und Jugendliche sachliche Informationen, emotionale Sicherheit und altersgerechte Ausdrucks- und Beteiligungsmöglichkeiten. Ausgehend von diesen Bedürfnissen wird thematisiert wie Rituale Trost und Halt geben können. Im Anschluss entwickeln die Teilnehmenden einen eigenen «Trauer-Notfall-Koffer» und lernen den ausleihbaren Trauerkoffer des Medienverleihs kennen. Mitbedacht wird, was Mädchen und was Jungs in solchen Situationen brauchen.

Datum, Zeit

Freitag, 6. Mai 2022, 14:00 - 17:30 Uhr

Ort

Fachstelle Katechese – Medien, Hohlgasse 30, Aarau

Ziele

Die TN

- können eigene Trauererfahrungen als Ressource deuten
- kennen Trauerrituale für Kinder und Jugendliche und haben deren Sinn und Wirkung reflektiert
- haben ein eigenes Konzept für einen «Trauer-Notfall-Koffer» entwickelt und lernen den Trauerkoffer des Medienverleihs kennen

Zielgruppe

In Katechese, Jugendarbeit und Seelsorge Tätige und freiwillig Engagierte

Leitung

Christiane Burgert-Rothmaier, Familientrauerbegleiterin, Römisch-Katholische Kirche im Aargau, Fachstelle Katechese – Medien Aarau

Kursgrösse

Maximal 10 Teilnehmende

Kosten

Die Kurskosten werden von den beiden Aargauer Landeskirchen übernommen. Für Ausserkantonale 30.- CHF

Anmeldung

bis 25. April 2022

[Anmeldeformular](#)